

Laufen mit Mocki

Glückliche Gewinnerin



Katja Görg war die glückliche Gewinnerin des exklusiven Lauftrainings mit der Obersdorferin Sabrina Mockenhaupt anlässlich der großen Tombola bei der Benefizgala 2012. Einige Trainings- und Wettkampfkilometer später, die „Mocki“ u.a. für die Teilnahme beim New York-Marathon am 3. November absolvierte, trafen sich die Beiden und liefen in lockerer Atmosphäre ihre Runden im heimischen Wald. An dieser Stelle möchten wir Sabrina Mockenhaupt zu ihrem tollen Ergebnis in New York gratulieren: In 2:20:10 Stunden kam sie als Siebte und damit als vierte Europäerin ins Ziel!



Bürgerstiftung Kreuztal

Kochen mit Kids



Neues in einer heterogenen Gruppe ausprobieren und zuhause umsetzen – geht das? Diese Frage stellten sich vor einigen Monaten Angelika Kontowt und Katharina Lorenz, Susanne Fischer und Eifrun Bernshausen zu dem neuesten Projekt „Kochen mit Kids“ in den

Räumlichkeiten des Stadtteilbüros Fritz-Erler-Siedlung. 7 Kinder im Alter von 8-11 Jahren haben es mit Susanne Fischer in den vergangenen acht Wochen bewiesen. Schritt für Schritt erfuhren die Kinder viel Wissenswertes rund um die verschiedenen Lebensmittelgruppen. Am Ende jeder der acht Kocheinheiten waren sie stolz auf das gemeinsam Geleistete. Mit Freude haben sie geschnitten, geknetet, gerührt, gebacken, gekocht. Belohnt wurden die Kinder durch die leckeren und selbst hergestellten Gerichte, die sie in gemütlicher Atmosphäre an einem schön gedeckten Tisch genießen konnten.

Bürgerstiftung Wilnsdorf

Ehrenamtspreis 2013

Neben den geförderten Projekten und Fördertätigkeiten ist sicherlich die jährliche Verleihung des Ehrenamtspreises ein besonderes „Highlight“. Im Rahmen einer Feierstunde im Beisein der Stifterinnen und Stifter erhielten Klaus Th. Vetter und Werner Büdenbender für viele Jahre ihrer erfolgreichen Stiftungsarbeit im Kuratorium der Bürgerstiftung Wilnsdorf mit vielen konstruktiven Ideen und guten Impulsen den diesjährigen Ehrenamtspreis. Weiterer Preisträger war der 93jährige Werner Schmidt, der für sein herausragendes ehrenamtliches soziales und langjähriges Engagement ausgezeichnet wurde.



Neue Treuhandstiftungen

Erika und Walter Schwerdfeger Stiftung

Am 6. November errichteten die Eheleute Erika und Walter Schwerdfeger in dankbarer Erinnerung an Eduard Blecher die gemeinnützige Erika und Walter Schwerdfeger Stiftung als unselbständige Stiftung in der treuhänderischen Verwaltung der Bürgerstiftung Siegen. In der Präambel heißt es, dass „das Stiftungsvermögen auf den Tugenden ihrer Vorfahren gewachsen ist: Fleiß, Disziplin, Aufrichtigkeit, Zielstrebigkeit und Verantwortungsbewußtsein.“ Aus dem Bekenntnis zum christlichen Glauben, orientiert an der Wahrung der Schöpfung und aus kirchlicher, sozialer und kultureller Verantwortung fördert die Erika und Walter Schwerdfeger Stiftung ein

Leben in Würde für hilfsbedürftige Kinder, ein Sterben in Würde im evangelischen Hospiz Siegerland und praktiziert aktive und bedarfsgerechte Empathie für die Klienten der Bodelschwingschen Stiftungen Bethel. Die Stiftung versucht zu helfen aus dem christlichen Verständnis im Sinne von „liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst.“ Die Erika und Walter Schwerdfeger Stiftung ist ihrem Selbstverständnis nach ferner „einer christlich orientierten Kultur- und Kunstförderung im Apollo-Theater verpflichtet. In der Symbiose von christlichen Wertprinzipien und ihnen entsprechenden künstlerischen Ausdrucksformen sieht die Stiftung eine unverwechselbare Leitidee eines verantwortlichen kulturellen Mandats. Die Stiftung wird daher getragen von dem Gedanken, dass sie über einen künstlerischen Dialog und niveauevolle kulturelle Innovationen den Zugang zu einem christlichen Verständnis des Lebens erleichtert und die Besucher ermutigt, stets in Verantwortung gegenüber des Schöpfers nach christlichen Wertprinzipien zu handeln.“



Stiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not



Die Treuhandstiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not, die 2001 gegründet wurde, wechselt zum 1. Januar 2014 unter das Dach der Bürgerstiftung Siegen; entsprechende Vereinbarungen wurden am 22.11.2013 unterzeichnet. Die Stiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not mit Sitz in Siegen hat den Zweck, das Wohlfahrtswesen, die Jugend- und Familienhilfe zu fördern und hilfsbedürftige Personen zu unterstützen. Dazu zählen insbesondere die Hilfe für allein stehende, werdende Mütter sowie Mütter und Väter mit ihren minderjährigen Kindern. Das Ziel ist es, bei der Schaffung einer tragfähigen Lebensgrundlage zu unterstützen und Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Die Stiftung ist vielen durch die Schulranzenaktion „Helfen macht Schule“ bekannt. „Wir wollen, dass jedes Kind in Siegen zum Schulstart einen Ranzen mit der benötigten Ausstattung erhält“, berichtet André Schmidt, Vorsitzender des Beirates. Zielsetzung ist es, für ca. 160 hilfsbedürftige Kinder im Stadtgebiet einen Schulranzen mit den notwendigen Materialien zur Verfügung stellen zu können. Damit werden ca. 20% der einzuschulenden Kinder unterstützt.

Naschen für den guten Zweck

Stifterpralinen

Die Bürgerstiftung Siegen bietet ab sofort wieder ihre eigenen kreierten Stifterpralinen exklusiv im Naschwerk an! Hübsch verpackt im Holzkästchen mit stets frischem Inhalt für 10 Euro. 2,50 € davon fließen unmittelbar in die zahlreichen Projekte der Bürgerstiftung Siegen – Genießen und dabei Gutes tun passt bestens zusammen. Denn ob als Aufmerksamkeit zu Weihnachten oder einfach zum selbst Naschen; Stifterpralinen sind immer richtig!

Termine

Benefiz-Event am 1. März 2014 Queenz of Piano

Sind Sie noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Dann haben wir die Idee für Sie: Verschenken Sie doch Karten für das Benefiz-Event der Bürgerstiftung Siegen. Erleben Sie am Samstag, den 1. März 2014 die Queenz of Piano in der Siegerlandhalle.



Mit sprühendem Witz und einem Hang zur Selbstironie schaffen Sie ein Klavierkonzert, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert. Der Erlös des Benefizkonzerts, das im nächsten Jahr Dank der Unterstützung der Sparkasse Siegen durchgeführt wird, kommt unmittelbar der Bürgerstiftung Siegen zugute. Tickets für 25 € zzgl. VVK erhalten Sie ab sofort an den Konzertkassen der Siegener Zeitung in Siegen, Weidenau und Kreuztal.

Impressum

Bürgerstiftung Siegen

Kölner Str. 58, 57072 Siegen
Telefon: 0271 2339616
www.buergerstiftung-siegen.de
Email: info@buergerstiftung-siegen.de
Redaktion: Sandra Fuchs, Ingrid Bamberger

Ausgabe 2/2013

Stifterbrief



BÜRGERSTIFTUNG
SIEGEN
Für unsere Region.

Liebe Freundinnen und Freunde der Bürgerstiftung,

ereignisreich neigt sich das Jahr 2013 bereits seinem Ende entgegen. Obwohl oder vielleicht gerade weil so viel los war, sind die Monate nur so verfliegen. Passend zur Adventszeit sinken nun auch in unserer Region die Temperaturen und der Winter zieht langsam ins Land. Lassen wir uns auf den Zauber der Vorweihnachtszeit ein – genießen mit Familie und Freunden selbstgebackene Plätzchen, schöne Musik und Kerzenschein. Wenn es draußen immer kälter wird, ist es drinnen umso gemütlicher! Erfahren Sie auf den folgenden Seiten, was Dank Ihrer Unterstützung in 2013 entstanden und vorangeschritten ist! Wir wünschen Ihnen beim Lesen viel Vergnügen, schöne Weihnachtsfeiertage und alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2014!

Vorstand, Stiftungsrat und Geschäftsführung der Bürgerstiftung Siegen

vier träume

Premiere



Eine gelungene Premiere des Films „vier träume“ unseres ehemaligen Stipendiaten Jan Wagener erlebten die geladenen Gäste am 20. Juli im Kulturhaus Lütz. Die Bürgerstiftung Siegen beteiligte sich 2012 an der Finanzierung dieses Filmprojekts. Das Ziel war ein Dokumentarfilm, der sich der Thematik „Lebensträume“ widmet, indem er vier ganz konkrete Geschichten von Menschen in der zweiten Lebenshälfte erzählt. Obwohl die Geschichten der Protagonisten recht unterschiedlich und jeweils auf eine eigene Weise spannend sind, werden immer die gleichen Fragen aufgeworfen: Was treibt diese Menschen an? Wieso haben sie ihren Traum lange Zeit aufgeschoben?

Erfahrungsfeld „Schön und Gut“

Streichelzoo Seniorenheim Christofferhaus



Es braucht schon eine gewisse Stabilität, so ein Klettergerüst für Ziegen. Jugendliche des Erfahrungsfeldes Fischbacherberg entwarfen und bauten eine entsprechende Konstruktion für den Streichelzoo des Christofferhauses. Für den Erhalt des kleinen Tierparks hatte die Bürgerstiftung Siegen bereits zuvor Mittel zur Verfügung gestellt. Nun ist es gelungen, den Kontakt zum Erfahrungsfeld „Schön und Gut“ herzustellen und durch Jugendliche ein Klettergerüst bauen zu lassen. Neben den Ziegen freuen sich vor allem auch die zahlreichen Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims über das attraktive Außengelände für die Tiere.

Offener Bücherschrank

Der originalgetreue Nachbau einer englischen Telefonzelle als offener Bücherschrank wird derzeit in der Jugendwerkstatt des Erfahrungsfeldes „Schön und Gut“ angepackt. Roland Sagasser begleitet die Jugendlichen regelmäßig bei der Fertigstellung, die noch für Dezember 2013 geplant ist.



Mach mit, koch mit, iss mit!

Gesunde Ernährung von Kindesbeinen an

Zufrieden blickt Yasemin auf ihre Woche zurück: „Wir haben alles selbst gemacht! Wraps aus selbst gemahlenem Mehl gebacken, Limonade und Milchshakes gemixt. Das hat total Spaß gemacht!“ Yasemin hat gemeinsam mit 7 anderen Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren an einem Ernährungskurs des Kinderschutzbundes im Kinder- und Jugendtreff K 52 auf dem Heidenberg, in Räumen des Internationalen Bundes, teilgenommen. Die Idee des Kurses ist einfach: Jungs und Mädchen kaufen gemeinsam ein, kochen frisch und gesund und essen schließlich alle an einem schön gedeckten Tisch miteinander. „Für viele Kinder ist dies heute leider keine alltägliche Erfahrung“, so Dr. Gisela Labenz. „Wir waren sofort von der Idee dieses Kurses begeistert. Dabei war uns wichtig, dass alle Kinder, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern, teilnehmen können!“



Unter Leitung der erfahrenen Ernährungsberaterin Zsuzsanna Maly wurde fünf Tage lang fleißig Obst zu Saft gepresst, Gemüse für eine Suppe klein geschnitten, Pfannkuchenteig gerührt oder Salat geputzt. Das theoretische Wissen rund um die Lebensmittel wurde spielerisch erarbeitet und dann gemeinsam angewendet. Geruchs- und Geschmackstests, z.B. ein Schokotest und weitere Spiele sorgten für Abwechslung. Künstlerisch konnten die Kinder Kochmützen und -schürzen gestalten; Tische wurden kunterbunt gedeckt und dekoriert.

Der Kurs endete mit einem gemeinsamen Essen mit den Geschwistern und Eltern, die von den Kindern eingeladen wurden. Die Woche am K 52 war bereits der zweite Ernährungskurs des Kinderschutzbundes in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Siegen und dem Filialisten Friedhelm Dornseifer, der alle Lebensmittel zur Verfügung stellte. Mittlerweile hat auch der dritte Kurs im Kinder- und Jugendtreff auf dem Fischbacherberg stattgefunden.

Stifterforum 2013

Stifterversammlung in besonderer Umgebung

Das diesjährige Stifterforum der Bürgerstiftung Siegen fand am 5. September im besonderen Ambiente der Siegener Martinikirche statt.



Festredner war in diesem Jahr Prof. Dr. Dr. Zulehner, der die Gedanken zum demografischen Wandel aus dem Vorjahr fortführte. Herr Professor Zulehner, vielen von der Gründungsveranstaltung der Bürgerstiftung Siegen im Jahr 2005 bekannt, hat die Gäste mit dem Thema „Daheim“ alt werden in eine unserer gesellschaftlichen Herausforderungen mitgenommen. Viele interessante Gespräche vor der Kirche bei spätsommerlichen Temperaturen in angenehmer Atmosphäre rundeten den gelungenen Abend ab.



Musikalisch umrahmt wurde das Stifterforum von den Kindern des Kreuztaler Projekts „Jekiss“ (Jedem Kind seine Stimme) sowie der Saxophonistin Inga Pralat. Dr. Gisela Labenz zeigte die Entwicklung der Bürgerstiftung Siegen, unter anderem der Anstieg des Stiftungskapitals auf über 2,1 Mio. €, auf. Unter dem Dach der Bürgerstiftung sind mittlerweile sieben Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds zu Hause – damit gehört die Bürgerstiftung Siegen zu den am schnellsten wachsenden Bürgerstiftungen in Deutschland. Für die rechtlich selbständige EFL-Stiftung übernahm die Bürgerstiftung Siegen 2012 die Verwaltung.

Eine Stadt liest ein Buch

Von Lügengeschichten im Landgericht Siegen

Wohin Lügengeschichten führen können, erfuhren 25 Viertklässler der Grundschule Hubenfeld aus Eisfeld hautnah im Landgericht Siegen. Nicht etwa auf der Zeugen- bzw. Anklagebank – nein die Grundschüler beteiligten sich, wie neun andere Klassen, an dem Projekt „Eine Stadt liest ein Buch“. Ihren ungewöhnlichen Vorlese-Ort erlebten die Kinder auf Einladung der Bürgerstiftung in einem Gerichtssaal. Im Schulunterricht hatten die Neun- bis Elfjährigen das Kinderbuch „Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums“ gelesen. In dem Buch geht es um eine liebevoll-chaotische Familie und folgenschwere Lügen. Die letzten Kapitel – und damit das Finale des Buches – hatten sich die Schülerinnen und Schüler aufgespart. Dieses erlebten die Kinder nun gemeinsam mit dem Vorleser Reiner Schmidt.



Ziel der Aktion ist, dass Kinder einer Stadt über das Lesen eines Buches verbunden werden und die Lesekompetenz gefördert wird. Der Bürgerstiftung, die sich erstmals an dem Projekt finanziell und mit einer Lesung beteiligte, war es gelungen das Landgericht mit einzubinden: „Wir freuen uns, dass auch das Landgericht von unserer Idee des Vorlesens in einem Gerichtssaal begeistert war und Heribert Eggert, der Vizepräsident des Landgerichts, die Kinder persönlich begrüßte“, berichtete Reiner Schmidt als Projektverantwortlicher. Den Kindern wird dieser Vormittag lange in positiver Erinnerung bleiben! Dass die Bürgerstiftung mit dem Ort und dem Programm direkt ins Schwarze getroffen hatte, zeigten die vielen Fragen, die die Kinder mitbrachten. So wurde an diesem Vormittag auch geklärt, ob sich US-Präsident Barack Obama für die Abhöraktion der Bundeskanzlerin Angela Merkel in Siegen verantworten müsse. Eine Führung zu den Untersuchungszellen, die Fahrten mit dem Hübelbummler, der die Kinder von der Schule abholte und wieder zurückbrachte sowie ein gemeinsames Mittagessen in der Gerichtskantine, rundeten den abwechslungsreichen Vormittag für die Kinder ab.

Handeln statt Misshandeln

Neuaufgabe Broschüre „Wege in eine verschlossene Welt“

Die Initiative gegen Gewalt im Alter e.V. hat die Broschüre „Wege in eine verschlossene Welt“ neu aufgelegt. Diese beschäftigt sich mit dem Erleben und Bewältigen einer Demenzerkrankung und damit um eine der größten medizinischen, sozialen und humanitären Herausforderungen.



Sowohl die Bürgerstiftung als auch der Lions Club Siegen konnten für die Finanzierung einer Auflage von 2.000 Stück gefunden werden. Zum „Tag der Angehörigen“ am 24.09.2013 wurde die Broschüre gemeinsam in der Siegerlandhalle präsentiert. Exemplare dieser Broschüre erhalten Sie gerne über unsere Geschäftsstelle Kölner Str. 58, 57072 Siegen.

Auch der Bürgerfunk Kreuztal, der in diesem Jahr mehrmals über interessante Projekte der Bürgerstiftungen berichtete, machte zur Neuaufgabe der Broschüre, zu Demenz und Gewalt im Alter am 30.10.2013 eine Sendung, die zeitnah über Radio Siegen ausgestrahlt wird. Wer an den Mitschnitten interessiert ist, kann diese auf der Homepage der Bürgerstiftung www.buergerstiftung-siegen.de/mediathek/ anhören.



Notinsel

Exkurs der ev. Kindertageseinrichtung Haardter Berg

Zum wiederholten Male führte ein Exkurs die diesjährigen Vorschulkinder der Kindertageseinrichtung Haardter Berg ins Siegerlandzentrum nach Weidenau – Besonderheit in diesem Jahr war der Besuch einer Notinsel, der Sparkassenfiliale Weidenau. „Die Kinder kommen im nächsten Jahr in die Schule, daher ist es uns besonders wichtig, ihnen eine Orientierung zu geben, zu sensibilisieren und ihnen gleichzeitig Anlaufstellen zu zeigen, bei denen sie Hilfe erhalten!“, so Antje Verges von der Tageseinrichtung am Haardter Berg in Weidenau. Im Stühlichenkreis wurde kindgerecht über Sorgen und Ängste der Kleinsten aber auch über Ansprechpartner und schnelle Hilfestellungen gesprochen. Besonders stolz waren die Kinder der Kita Haardter Berg, als im Anschluss gemeinsam ein neuer Notinsel-Aufkleber an die Eingangstüre der Sparkassenfiliale angebracht wurde. „Manchmal sind es vermeintlich Kleinigkeiten, die den Kindern in einer akuten Notsituation weiterhelfen“, weiß Roland Sagasser. Der Aufkleber mit den drei bunten Comic-Männchen kennzeichnet Orte, an denen Kinder schnell Hilfe finden können. Sie kleben überall, von der Arztpraxis über Bäckereien bis zur Sparkasse.



Über 170 Schaufenster und Türen signalisieren inzwischen: „Wo wir sind, bist Du sicher“.

Die Bürgerstiftung arbeitet eng mit den Projektbeteiligten zusammen. Vor einigen Wochen nahmen wieder über 100 Partner an der diesjährigen Umfrage teil. Das repräsentative Ergebnis wurde nun für ein Gespräch mit der örtlichen Polizei genutzt. „Zu ernsthaften Übergriffen ist es bislang noch nicht gekommen. In der Regel haben Gespräche, ein Anruf bei den Eltern oder einfache Hilfestellungen ausgereicht, um den Kindern Schutz und Sicherheit zu geben. Wir freuen uns, dass sich so viele Menschen in den unterschiedlichsten Anlaufstellen für Kinder engagieren“, bestätigt Volker vom Hagen von der Polizei und empfahl, das Projekt auch zukünftig weiter durchzuführen.

Ausschüttungen für die Region

Stiftung von Bürgern für Bürger

Seit 2006 setzt sich die Bürgerstiftung Siegen für die Region ein. Nach acht Jahren erfolgreicher Projektarbeit haben sich die Bürgerstiftungen etabliert – bürgerschaftliches stiftarisches Engagement gewinnt auch in unserer Region immer mehr an Bedeutung! Allein die Bürgerstiftung Siegen unterstützte mit **142.000 €** insgesamt 33 eigene Projekte sowie geförderte Initiativen. Auch die Bürgerstiftungen Wilnsdorf, Kreuztal und

Netphen haben bislang mehr als **94.000 €** gemeinnützigen Zwecken zugeführt. Zusammen schütteten die Stiftungen von Bürgern für Bürger über **236.000 €** aus.

Auch wenn alle vier Bürgerstiftungen unter einem Dach vereint sind und ähnliche Ziele verfolgen, arbeiten sie vor Ort unabhängig und haben eigene Entscheidungsgremien. So ist sichergestellt, dass die Spenden und Zustiftungen an die jeweiligen Bürgerstiftungen auch genau dort zweckgebunden eingesetzt werden!

